

# STRUKTUR DER MODULE

## Erläuterung

Jedes der drei Module besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil. Der theoretische Teil wird mit einer Übung (PÜ) absolviert, der Praxisteil besteht aus jeweils 5 Tagesveranstaltungen (möglichst in unterschiedlichen Häusern zu absolvieren).

In den Übungen und den einzelnen Tagesveranstaltungen sind Studienleistungen (Referate/Projektarbeit/praktische Arbeit/Kurzführung etc.) zu erbringen. Jedes Modul schließt mit einer mdl. Prüfung in der Übung ab und ergibt 10 LP.

- Sammeln, Forschen und Bewahren (MS 1)  
1 Ü (M, 2 SWS/ 5 LP) + 5 Tagesveranstaltungen (à 6 Zeitstunden, 5LP) } 10 LP
- Ausstellen und Vermitteln (MS 2)  
1 Ü (M, 2 SWS/ 5 LP) + 5 Tagesveranstaltungen (à 6 Zeitstunden, 5LP) } 10 LP
- Recht, Management und Vermarktung (MS 3):  
1 Ü (M, 2 SWS/ 5 LP) + 5 Tagesveranstaltungen (à 6 Zeitstunden, 5LP) } 10 LP

Ergänzungsbereich  
Museumstudien

Legende: M = Mdl. Prüfung, , LP= Leistungspunkte, SWS= Semesterwochenstunden, Ü= Übung

Die Lehrplanung erfolgt für ein akademisches Jahr, sodass bereits im Wintersemester Informationen über das Angebot im Sommersemester bestehen.



Museumstudien  
Master mit Praxis



Kooperationspartner Museen/Sammlungen: Ägyptisches Museum · Akademisches Kunstmuseum · Arithmeum · Arp-Museum Rolandseck · August-Macke-Haus · BASA-Museum · Botanische Gärten · Bundeskunsthalle · Goldfuß Museum · Gustav-Korkhaus-Sammlung · Haus der Geschichte · Kunsthaus Troisdorf · Kunstmuseum Bonn · LVR-LandesMuseum · Max Ernst Museum des LVR · Mineralogisches Museum · Paul-Clemen-Museum · Siebengebirgsmuseum Königswinter · Universitätsmuseum · Wallraf-Richartz-Museum · Zoologisches Forschungsmuseum Alexander König